

Neukirch, Benjamin: Die welt verwundert sich/ warum der Saracen (1697)

- 1 Die welt verwundert sich/ warum der Saracen
- 2 An Franckreich bündniß sucht/ und Franckreich es beliebt:
- 3 Noch mehr/ daß Ludewig ihm selber lehren giebet/
- 4 Wie er den Christen recht soll in die flacken gehn.
- 5 Verwundert euch nur nicht/ und lebet ohne sorgen;
- 6 Ihr wißt/ daß Ludewig will eine sonne seyn/
- 7 Die Türcken sind der mond; drum trifft es billig ein:
- 8 Ein monde muß sein licht ja von der sonne borgen.

(Textopus: Die welt verwundert sich/ warum der Saracen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poem>)